



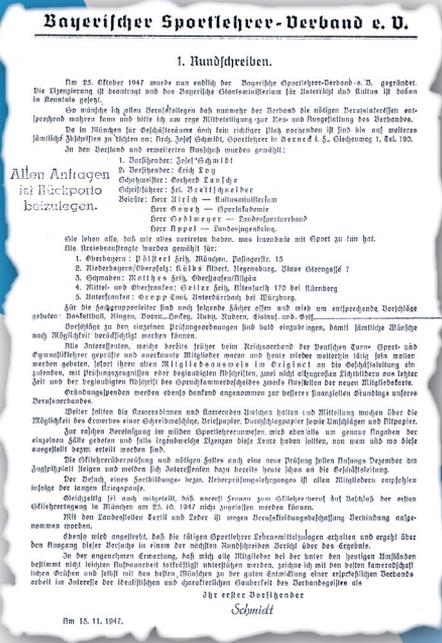
DSLVLV - NEWS

Magazin des Deutschen Sportlehrerverbandes - Landesverband Bayern

Partner und Förderer der Bewegungs- und Sportlerziehung sowie des Sports in Kindergärten und Schulen

INHALTE DIESER AUSGABE:

- Zum Jahresende 2012
- Ordentliche Mitgliederversammlung am 17. November 2012 mit Neuwahlen des Präsidiums
- Fortbildungsprogramm 2013
- Rückschau auf die LFB-Veranstaltungen 2012
- Informationen des Präsidiums und der Geschäftsstelle



65 Jahre DSLVLV - LV Bayern
 LV Bayern, der älteste Landesverband im DSLVLV,
 ein Verband mit Tradition.

Fortbildungsprogramm 2013

Auch für das Jahr 2013 haben wir uns um attraktive Angebote bemüht. Die Verbesserung der Unterrichtsqualität durch Fortbildungsmaßnahmen ist eine wesentliche Säule der Arbeit des DSLVLV - LV Bayern. Bitte werben Sie in Ihrem Kollegen- und Bekanntenkreis um eine Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen und um neue Mitglieder. Beachten Sie die Anmeldeformalitäten sowie Hinweise und melden Sie sich rechtzeitig an.



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Inhalt

DSLV - News Heft 2- Dezember 2012

- 02 Zum Jahresende 2012
- 04 Ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Präsidiums
- 07 Fortbildungsprogramm 2013
- 17 Informationen des Präsidiums und der Geschäftsstelle
- 21 Rückschau auf die LFB-Veranstaltungen 2012

Impressum

Herausgeber

Deutscher Sportlehrerverband (DSLV)
Landesverband Bayern e.V.

Präsidentin: Barbara Roth

Geschäftsstelle

Tölzer Strasse 1
82031 Grünwald
Tel. 089 - 64 92 200
Fax 089 - 64 96 66 66
E-Mail: dslv-bayern@t-online.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag 09 - 12 Uhr
Donnerstag 09 - 12 Uhr

Die Geschäftsstelle ist während der Schulferien geschlossen! Eingänge, Post, Fax, E-Mail und Telefon (Anrufbeantworter) werden bearbeitet!

Internet: www.dslv-bayern.de

Die DSLV-NEWS erscheinen in der Regel 2x im Jahr. Ihr Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers und nicht eine Stellungnahme des DSLV - LV Bayern wieder. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit werden die DSLV-NEWS dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, den Mitgliedern des Bayerischen Landessportbeirates, dem Bayerischen Landes-Sportverband, den Sportzentren der Bayerischen Universitäten und zahlreichen anderen Institutionen zugestellt. Auch die DSLV-Landes- und Fachverbände außerhalb Bayerns erhalten die DSLV-NEWS.

Auflage: 1100

Redaktionsschluss: 03.06.2013
(für Heft 01-2013)

vor gut einem Jahr wandte sich der Vorstand des DSLV-LV Bayern mit einem sehr eindringlich gehaltenen Aufruf an seine Mitglieder, sich „einen Ruck zu geben“ und für eine Mitarbeit in einem neu zu wählenden Vorstand zur Verfügung zu stehen. Der wesentliche Grund für diesen Aufruf bestand darin, dass die - teilweise schon Jahrzehnte ihr Amt ausübenden - Mitglieder des bisherigen Vorstands aufgrund ihres fortgeschrittenen Alters und ihrer teilweise sehr angegriffenen Gesundheit eine nochmalige Kandidatur nicht mehr in Erwägung ziehen konnten. Die Resonanz auf den Aufruf war, um es kurz und deutlich zu sagen, mehr als enttäuschend. Nachdem während des vergangenen Jahres auch noch zahlreiche Gespräche mit möglichen Kandidaten und Kandidatinnen stattgefunden hatten und vergeblich geblieben waren, waren wir sehr dankbar, dass sich doch noch zwei bisher nicht im Vorstand vertretene Mitglieder bereit gefunden hatten, Verantwortung zu übernehmen. Die Situation war also gerettet, und so gelang es, für die nächsten Jahre den Grundstock für einen neuen Vorstand zu legen. Frau Barbara Roth, die zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt wurde, und Herrn Rudolf Ederer, der in Zukunft das Amt des 2. Vorsitzenden und Schatzmeisters wahrnimmt, sei sehr herzlich für ihre Bereitschaft gedankt. Das Amt des Schriftführers übernimmt wie bisher Herr Dr. Klaus Gladiator, da sich leider kein Nachfolger gefunden hat (s. Niederschrift). Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, Herrn Karl Bauer und Herrn Ewald Wutz, sei auch an dieser Stelle der herzliche Dank aller Mitglieder des DSLV-LV Bayern für ihren das übliche Ausmaß weit übersteigenden Einsatz für unseren Verband und für den Schulsport ausgesprochen (s. Protokoll und Beitrag von Frau Dr. Krombholz).

Für die Besetzung der noch freien Posten im erweiterten Vorstand deuten sich glücklicherweise auch schon Lösungen an. Da sich in letzter Zeit die Mitgliederzahl unseres Verbands endlich einmal wieder positiv entwickelt hat, sie beträgt zur Zeit etwa 900, und bei den Finanzen ebenfalls eine Stabilisierung eingetreten ist, scheinen wichtige Voraussetzungen für ein erfolgreiches Wirken des Vorstands gegeben.

Dass dabei neben der Lehrgangsarbeit - für das 2. Halbjahr 2013 sind neben den bereits feststehenden Angeboten u.a. noch Lehrgänge für Parcoursläufe und Bewegung in der Ganztagschule in Planung - weiterhin intensive Bemühungen um eine Verbesserung der Situation des Schulsports stehen müssen, ist klar. Diese Situation kann nach wie vor nur als unbefriedigend bezeichnet werden: Die nach dem Kienbaum - Gutachten drastisch verkürzte Zahl der Wochenstunden im Fach Sport verharrt auf niederem Niveau, eine Gleichstellung der Sportlehrkräfte mit den Lehrkräften der anderen Fächer ist immer noch nicht erreicht (Stundendeputat), und jetzt kommen auch noch die Probleme der Ganztagschule hinzu. Diese von vielen Politikern und sehr vielen Eltern vehement geforderte Ausweitung der Unterrichtszeit auf die Nachmittage soll auch zusätzliche Angebote im Bereich des Sports mit sich bringen. Nur hat man dafür nicht das nötige Personal. Zusätzliche Sportlehrer und -lehrerinnen sollen dafür wohl nicht eingestellt werden, also steht wieder die oft beschworene „Zusammenarbeit mit Vereinen“ zur Diskussion, was nichts anderes heißt als Einsatz von Übungsleitern im Sportunterricht. Der DSLV-LV Bayern ist entschieden gegen dieses Modell, denn es würde die Qualität des Sportunterrichts, die auf einer angemessenen Ausbildung der Sportlehrkräfte und der Vielfalt des Angebots beruht, erheblich gefährden. Damit soll nichts gegen die Qualität der Übungsleiter in ihrem jeweiligen Spezialgebiet und gegen eine sinnvolle Zusammenarbeit von Schule und Verein gesagt werden, aber man sollte

Fortsetzung von Seite 2

die Ziele und die Zielgruppen nicht wechseln.

Wenn unser Verband bei den hier nur kurz angerissenen Problemen und auf weiteren Gebieten erfolgreich sein will, bedarf es, liebe Kolleginnen und Kollegen, Ihrer Unterstützung. Vertreten Sie unsere Positionen in Ihrem Kollegen- und Bekanntenkreis, werben Sie für eine Mitgliedschaft im DSLV und besuchen Sie unsere Lehrgänge.

Abschließend möchten wir uns für die uns im abgelaufenen Jahr gewährten Hilfen und Ratschläge sehr herzlich bedanken, und zwar bei unseren Ansprechpartnern im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und

Kultus (Frau Ministerialrätin Heidi Repser, Herrn MR Grillenberger, Herrn MR Lorenz), in der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport (Herrn OstD Bernd Schwarzwälder und seinen Mitarbeitern), im Bundesverband des DSLV (Herrn Prof. Dr. Udo Hanke), im BLSV (Herrn Präsidenten Günther Lommer), im Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverband sowie in den Sportverwaltungen der Städte, in den Sportzentren der Universitäten und in den Schulen, bei der Leiterin der Geschäftsstelle, Frau Elfriede Bauer, bei zahlreichen Sportärzten, bei den Referentinnen und Referenten unserer Lehrgänge und nicht zuletzt bei denjenigen Politikerinnen und Politikern, welche die Anliegen des Schulsports wirklich

ernst genommen haben. Wir werden nach wie vor darauf angewiesen sein. Allen Persönlichkeiten, die uns unterstützt haben, sowie den Mitgliedern des DSLV-LV Bayern und allen übrigen Leserinnen und Lesern dieser DSLV - NEWS wünschen wir ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2013.

Karl Bauer
1. Vorsitzender
Ehrenpräsident

Dr. Klaus Gladiator, Schriftführer
Für das bisherige und neue Präsidium
des DSLV - LV Bayern

Der DSLV-LV Bayern hat einen neuen Vorstand und eine neue Vorsitzende ...

Als Karl Bauer zum ersten Mal zum Vorsitzenden des DSLV-LV Bayern gewählt wurde, war ich gerade mal im Grundschulalter. Damit dürfte es unzweifelhaft feststehen, dass ich nicht zuletzt durch das erfolgreiche Wirken unseres scheidenden Präsidenten meine Liebe zum Sport und zur Vermittlung von Werten des Sports entdeckt habe.

Egal, ob im Turnen, Skifahren, in der Leichtathletik oder im Klettern - Sport war und ist für mich ein zentraler Bestandteil in meinem erlebnisreichen und bewusst geführten Leben. Nicht zuletzt durch Erfahrungen am eigenen Leib weiß ich, wie wichtig Sport sowohl als Lebensschule wie auch als Ausgleich und natürlich als Gesundbrunnen ist.

Deshalb werde ich mich auch intensiv dafür einsetzen, dass der Sport wieder zurück in die Mitte des Lebens unserer Bürgerinnen und Bürger und eben

vor allem unserer Schulkinder kommt. Selbst langjährige Sportlehrerin und Trainerin, sehe ich meine Aufgabe darin, dass die Sportverbände und die dort Tätigen sowie die Lehrkräfte angemessene Rahmenbedingungen vorfinden, so dass sie ihre sozialen Aufgaben und Verpflichtungen annehmen und umsetzen können, nämlich unseren Kindern Sport als die fröhliche Alternative zu Übergewicht und Medien-Nutzung nahe zu bringen.

Ich werde mich dafür einsetzen, dass Kinder und Jugendliche nicht nur, aber vor allem in der Schule Sport und Bewegung als einen positiven alltäglichen Teil ihres Lebens erfahren. Dabei ist es mir wichtig, die Synergien zwischen Leistungssport und Breitensport weiter auszubauen. Sport folgt eben dem holistischen Prinzip und ist in seiner Gesamtheit mehr als die Summe aller Einzelaspekte. Der Spaß an der Bewegung fördert auch das kooperative Zusammenleben und die Integration in

die modernen und vielfältigen Lebenswelten in unserem Bayern. Bewegung ist ein Quell der Energie und ein wertvolles (pädagogisches) Arrangement für große persönliche Entwicklungschancen; er fördert umfassend und langfristig Lebenskompetenzen. Ein positives Körperempfinden hilft jedem Menschen, unabhängig von Alter und Geschlecht, immer dabei, sich optimistisch den Herausforderungen des Lebens zu stellen. Geben wir allen Menschen diese Chance! Bewegung ist Lebensfreude!

Barabara Roth
Präsidentin des DSLV -LV Bayern

(Kontakt zu Frau Barbara Roth bitte über
die Geschäftsstelle: DSLVBayern@online.de)

Niederschrift über die Ordentliche Mitgliederversammlung des Deutschen Sportlehrerverbandes – LV Bayern e.V.

am 17. November 2012 in München

Schulanlage an der Fürstenrieder Straße
Erweiterungsbau des Erasmus-Grasser-Gymnasiums und des Ludwigsgymnasiums
Beginn: 16.00 Uhr - Ende: 19.45 Uhr

Anwesend: 15 Mitglieder des DSLV - LV Bayern (Anwesenheitsliste)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des 1. Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstands
4. Neuwahl des Vorstands
 - 1. Vorsitzender (Ressorts: Schulsport/Aus-, Fort- und Weiterbildung)
 - 2. Vorsitzender (Ressorts: Schatzmeister, Schulsport)
 - Schriftführer (Ressorts: Öffentlichkeitsarbeit)
 - Vorstandsmitglied (Ressorts: Sport/Schulsport an Hochschulen und Universitäten, Aus-, Fort- und Weiterbildung)
 - Vorstandsmitglied (Ressorts: Schulsport/ Fort- und Weiterbildung)
 - Vorstandsmitglied: Vertreter der Fachsportlehrer und Sportlehrer im schulischen und außerschulischen Bereich
5. Wahl des Schlichtungsausschusses und der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Zu 1): Eröffnung und Begrüßung

Herr Bauer begrüßt die Anwesenden und dankt für ihr Erscheinen. Er stellt die Rechtzeitigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Von der Niederschrift über die ordentliche Mitgliederversammlung am 29. November 2008 haben die Mitglieder Kenntnis genommen, Einwände werden nicht vorgebracht. Ferner informiert Herr Bauer die Versammelten über den die Mitgliederversammlung betreffenden Passus der Satzung. Herr Bauer bittet die Anwesenden um Zustimmung für eine Änderung der Tagesordnung: Unter 1) soll noch ein Unterpunkt „Danksagungen“ eingefügt werden, Punkt 6) sei noch durch den Punkt „Ehrungen“ zu ergänzen. Die Mitglieder erklären sich einstimmig mit der Tagesordnung und den vorgeschlagenen Änderungen einverstanden. Den in den Jahren 2011 und 2012 verstorbenen Kolleginnen und Kollegen ist die nachfolgende Gedenkminute gewidmet, die Anwesenden erheben sich hierfür von ihren Plätzen.

Vor dem Eintreten in den nächsten Tagesordnungspunkt bedankt sich Herr Bauer noch bei Frau Roth und Frau Schönebaum für ihre Bereitschaft, im Vorstand mitzuarbeiten. Als einen Lichtblick in einer für den Verband doch ziemlich schwierigen Zeit bezeichnet er die Tatsache, dass die Zahl

der Mitglieder innerhalb des vergangenen Jahres auf ca. 900 angestiegen ist. Er hoffe, dass diese Aufwärtsentwicklung andauere.

Herr Bauer bedankt sich persönlich bei folgenden Mitgliedern für ihre Arbeit und überreicht ihnen jeweils ein Geschenk:

- Herrn Erik Gantner (vieljährige Organisation und Durchführung der Skikurse des Verbandes),
- Herrn Ewald Wutz (12 Jahre Tätigkeit als Schatzmeister, Hilfe für den Verband auf vielen Ebenen, auch schon vor seinem Beitritt),
- Frau Elfriede Bauer (nicht anwesend) (12 Jahre Tätigkeit als Leiterin der Geschäftsstelle),
- Frau Renate Henking und Frau Marianne Huber (Kassenprüfung),
- Frau Claudia Rottenaicher (Fort- und Weiterbildung),
- Herrn Dr. Klaus Gladiator (Schriftführung und Mithilfe auf zahlreichen Ebenen) - hierzu liest Herr Bauer eine persönliche Erklärung vor,
- Herrn Rudi Ederer und Herrn Manfred Wiemann (Leitung von Wahlausschüssen, Anwerbung von Mitgliedern).

Zu 2): Berichte des 1. Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer

Bericht des 1. Vorsitzenden:

Herr Bauer gibt einen Abriss über die Entwicklung des Verbands von den Anfängen im Jahr 1947 bis zum heutigen Tag. Er verweist dabei auch auf den Bericht zum 60-jährigen Jubiläum des Verbands in den DSLV - News 2008/Heft 1. Eingehender schildert er insbesondere die für den DSLV-LV Bayern kritische Phase, als zahlreiche Fachgruppen, z.B. die Skilehrer, die Schwimmlehrer, die Eislauflehrer und die Fußballlehrer aus dem DSLV austraten und eigene Verbände gründeten. Dabei sei es zu einem Rückgang der Mitgliederzahl von ca. 3000 auf ca. 1500 gekommen. Erst in den allerletzten Jahren habe man es geschafft, den stetigen Abwärtstrend wieder etwas zu bremsen. Zur Zeit beträgt die Mitgliederzahl ca. 900.

Er selbst habe den Landesverband seit 1973 als 1. Vorsitzender geführt. Für das ihm in den vielen Jahren seiner Tätigkeit bewiesene Vertrauen bedankt er sich ausdrücklich bei den Mitgliedern. Von einer weiteren Kandidatur für das Amt des 1. Vorsitzenden wolle er aus persönlichen, insbesondere gesundheitlichen Gründen absehen.

Bericht des Schatzmeisters:

Herr Wutz gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2011 (für das Jahr 2012 kann noch kei-

ne endgültige Bilanz gezogen werden): Die Einnahmen beliefen sich auf € 40455.-, sie setzen sich aus Beiträgen, Spenden, Aufnahmegebühren, Zuschüssen und Erträgen aus Wertpapieren zusammen, für die Ausgaben wurde ein Betrag von € 38724.- verbucht, sie setzen sich aus Kosten für die Fortbildungslehrgänge, für Löhne und Gehälter, Sozialabgaben, Mieten, aus Verwaltungskosten, Abführungen an den Hauptverband und Kosten für Versicherungen zusammen. Damit ergibt sich für das Jahr 2011 ein Überschuss von € 1731.-. Auch auf diesem Gebiet sei also der Abwärtstrend gebremst worden. Die weitere Entwicklung wird von Herrn Wutz mit vorsichtigem Optimismus beurteilt.

Bericht der Kassenprüferinnen:

Frau Henking bestätigt, auch im Namen von Frau Huber, dem Schatzmeister und der Leiterin der Geschäftsstelle, Frau Bauer, eine vorbildliche Führung der Bücher und große Sorgfalt auf allen Ebenen der Finanzverwaltung. Es habe nichts zu beanstanden gegeben.

Zu 3): Entlastung des Vorstands

Nachdem sich die Anwesenden einstimmig dafür ausgesprochen haben, die Abstimmung über die Entlastung des Vorstands per Akklamation durchzuführen, stellt Frau Henking den Antrag, den amtierenden Vorstand zu entlasten. Mit Ausnahme der Vorstandsmitglieder, die sich enthalten, stimmen alle übrigen Mitglieder für die Entlastung.

Der Schatzmeister und damit die gesamte Kassenführung werden gesondert bei einer Enthaltung einstimmig entlastet.

Zu 4): Neuwahl des Vorstands

Nachdem Herr Ederer und Herr Wiemann einstimmig als Mitglieder des Wahlausschusses bestätigt worden sind, tritt die Versammlung in die Wahl der Mitglieder des geschäftsführenden Präsidiums ein:

Präsident/-in - 1. Vorsitzende(r)

Aus der Versammlung kommt nur ein Vorschlag, nämlich Frau Barbara Roth. Frau Roth stellt sich den anwesenden Mitgliedern vor, informiert sie über Schwerpunkte ihres bisherigen beruflichen Lebens, ihre sportlichen Aktivitäten sowie ihre Verbindung zum DSLV. Anschließend beantwortet

sie Fragen aus der Versammlung. Zur Kandidatur ist sie bereit. Sie wird mit 13 Stimmen bei einer Enthaltung zur neuen Präsidentin gewählt und nimmt die Wahl an.

2. Vorsitzender/Schatzmeister

Es werden Herr Ewald Wutz und Herr Rudolf Ederer vorgeschlagen. Herr Wutz bittet darum, das Amt abgeben zu dürfen, und zwar in erster Linie aus gesundheitlichen Gründen. Herr Ederer erklärt sich nach kurzem Zögern zur Kandidatur bereit, Herr Wutz unterstützt diese Kandidatur. Mit 9 Stimmen wird Herr Rudolf Ederer zum 2. Vorsitzenden und

Schatzmeister gewählt, Herr Wutz erhält 4 Stimmen, zwei Mitglieder enthalten sich. Herr Ederer nimmt die Wahl an.

Frau Dr. Krombholz und Frau Henking betonen anschließend, dass die alten Vorstandsmitglieder (Herr Bauer und Herr Wutz) einige der Funktionen vorläufig noch weiterhin wahrnehmen (u.a. Abrechnungen, Satzung, Finanzamt für Körperschaften, Notar) und das neue Präsidium auf jeden Fall bei der Einarbeitung in ihre Ämter unterstützen werden.

Schriftführer

Es wird Herr Dr. Gladiator vorgeschlagen. Er erklärt sich zur Kandidatur bereit, obwohl er eigentlich aus Altersgründen

ebenfalls sein Amt niederlegen wollte. Ein weiterer Vorschlag kommt jedoch nicht zustande. Mit 14 Stimmen bei einer Enthaltung wird Herr Dr. Gladiator wieder zum Schriftführer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder für Fort- und Weiterbildung, für die Vertretung der Fachsportlehrer und Sportlehrer im schulischen und außerschulischen Bereich sowie für Sport/Schulsport an Hochschulen und Universitäten wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

Zu 5): Wahl des Schlichtungsausschusses und der Kassenprüfer

In den Schlichtungsausschuss werden Herr Wiemann und Herr Schierling mit je 13 Stimmen bei 2 Enthaltungen gewählt, als Kassenprüferinnen erhalten Frau Henking und Frau

Huber mit je 13 Stimmen bei 2 Enthaltungen das Vertrauen der Anwesenden. Die vier Damen und Herren nehmen die Wahl an.

Zu 6): Verschiedenes

a) keine Äußerung

Gebieten der Verbandsarbeit und des Schulsports mit einer Urkunde und einem Weingeschenk.

b) Ehrungen

Herr Karl Bauer wird von den anwesenden Mitgliedern zum Ehrenpräsidenten des DSLV - LV Bayern ernannt. Frau Dr. Krombholz übernimmt es, den beruflichen und ehrenamtlichen Werdegang und die Leistungen des über 39 Jahre als 1. Vorsitzender des Verbands amtierenden Kollegen Karl Bauer darzustellen und zu würdigen (s. *Abdruck in den vorliegenden DSLV-NEWS*). Herr Bauer, dessen Ehrung mit großem Beifall bedacht wird, erhält eine Urkunde und ein Buchgeschenk.

Der Dank des Verbands wird auch Herrn Dr. Klaus Gladiator für seine langjährige Tätigkeit als Schriftführer ausgesprochen. Frau Marianne Huber würdigt seine Arbeit und überreicht ihm eine Urkunde und ein Geschenk.

Um 19.45 Uhr beendet Herr Bauer die Versammlung und lädt die Anwesenden noch zu einem geselligen Beisammensein in das Bistro des Erasmus-Grasser-Gymnasiums und des Ludwigsgymnasiums ein.

Für die Richtigkeit

(Karl Bauer, Präsident)

(Dr. Klaus Gladiator, Schriftführer)



Das neue Präsidium

Präsidentin und 1. Vorsitzende:

Frau Barbara Roth

Vizepräsident, 2. Vorsitzender und Schatzmeister:

Rudi Ederer, StDiR

Öffentlichkeitsarbeit, Schriftführer:

Dr. Klaus Gladiator, StDiR

Fortbildungsprogramm 2013

Änderungen vorbehalten!

Der Deutsche Sportlehrerverband - Landesverband Bayern bietet Sportlehrkräften, Lehrkräften mit Qualifikation Sport, auch Studienreferendaren/-innen, Lehramtsanwärtern/-innen und Lehrkräften, die mit und ohne Qualifikation Sportunterricht erteilen, aber auch Erziehern/-innen im Vorschulbereich, Sozialpädagogen/-innen, Förderlehrern / -innen usw. Fortbildungsveranstaltungen in der unterrichtsfreien Zeit an. Das detaillierte Programm der Veranstaltungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Bitte informieren Sie Kolleginnen und Kollegen, auch Nichtmitglieder über das Fortbildungsangebot.

Diese aktuellen schulformspezifischen Angebote der Lehrerfortbildung dienen der Festigung, Erweiterung und Verbesserung der pädagogischen, sportfachlichen und unterrichtsbezogenen Kompetenzen, insbesondere auch dem Erwerb und der Förderung von bewegungs-, spiel- und sporterzieherischen Fähigkeiten. Diese gilt es zu bewahren, in Lehrerfortbildungsveranstaltungen (LFB-Maßnahmen) zu erweitern und zu verbessern.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Bestätigungen zur Vorlage bei ihren Schulen bzw. Einrichtungen. Sie dienen auch als Belege für Werbungskosten (Lehrerfortbildung - LFB) und werden **zur Verlängerung der Übungsleiterlizenzen anerkannt**.

Die Zusammenstellung der Themen und Sportbereiche erfolgte unter Berücksichtigung der Wünsche zahlreicher Mitglieder und in Absprache mit dem Referat Schulsport im Bayer. StMUK.

Fortbildungsveranstaltungen des DSLV - LV Bayern

Die Veranstalter übernehmen keine Haftungs- und Versicherungsforderungen der Teilnehmer/-innen.

Fortbildungsveranstaltungen des DSLV - LV Bayern in der unterrichtsfreien Zeit werden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus als Fortbildungsmaßnahmen anerkannt.

Die Entscheidung darüber, ob die Teilnahme im dienstlichen Interesse liegt und eine Dienstreise angeordnet wird, obliegt der Schulleiterin, dem Schulleiter oder der/dem jeweiligen Dienstvorgesetzten.

Auf jeden Fall sollte die Teilnahme mit dem Hinweis auf dienstliches Interesse den jeweiligen Dienstvorgesetzten angezeigt werden (Versicherungsschutz!).

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis für alle Veranstaltungen:

Zuschüsse des Bayer. StMUK und Eigenmittel des DSLV - LV Bayern ermöglichen reduzierte Gebühren bei den Fortbildungsveranstaltungen. DSLV-Mitglieder erhalten vom LV Bayern außerdem Zuschüsse zu diesen Gebühren, die in den reduzierten Gebühren enthalten sind.

Anmelde- und Zahlungsmodalitäten

Bei Verhinderung bitten wir Sie um eine **rechtzeitige Absage**, um weitere Interessenten berücksichtigen zu können.

Bei kurzfristiger Absage muss die Lehrgangsg Gebühr einbehalten werden. Im Krankheitsfall kann durch Vorlage eines Attestes die Gebühr erstattet werden.

Bei mehrtägigen Fortbildungsveranstaltungen mit Übernachtung sind bei verspäteter Anreise oder vorzeitiger Abreise die Kosten für das nicht genutzte Angebot in voller Höhe zu übernehmen.

Details und weitere Informationen

Alle Einzelheiten und weitere Informationen über das LFB-Programm des DSLV - LV Bayern können Sie per Post, E-Mail, Fax und auch per Telefon über die Geschäftsstelle erhalten.

Schulsportinteressierten Leserinnen und Lesern stehen **aktualisierte Internetseiten des DSLV - LV Bayern unter www.dslv-bayern.de** zur Verfügung (Fortbildungsveranstaltungen, Online-Anmeldungen, Informationen).

Wenn Sie Mitglied im DSLV - LV Bayern werden wollen, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Geschäftsstelle oder senden Sie die Beitrittserklärung auf der letzten Seite dieses Heftes ausgefüllt an die Geschäftsstelle zurück. Sie unterstützen damit den DSLV - LV Bayern, den Partner und Förderer der Bewegungs- und Sporterziehung sowie des Sports in Kindergärten und Schulen.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV-LV Bayern





Rhythmische Sportgymnastik

Band, Ball, Reifen, Seil

Information: Grundlegende und weiterführende Techniken mit den verschiedenen Handgeräten werden erarbeitet, mit verschiedenen tänzerische Bewegungen kombiniert und zu ausdrucksstarken Kombinationen zusammengestellt.

Termin: Samstag, 16.03.2013 – 09.30 - 16.30 Uhr

Zielgruppe / Schulform: Sportlehrkräfte aller Schularten

Ort: **Sporthalle der EGG - LG - Schulanlage, Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München**
Die Zufahrt zum Parkplatz am Westpark (Rosengarten), Westendstr. 305, ist über die Fürstenrieder Str. / Amerseestr. bzw. Westendstr. möglich

Anzahl der Teilnehmer: 25 - 30

Leitung Referenten / -innen: **Petra Beck**
Referentin am ISW und am Sportzentrum der Uni Würzburg, Referentin des DSLV und des BTW

Hinweise: Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!

Lehrgangsgebühr: 35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: Donnerstag, 28.02.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!



Tanz in der Schule

Tanztraining: Erlernen von Kombinationen und Erarbeiten von Choreographien

Information: Tanztraining: Jazz-Dance und Modern-Dance

Termin: Samstag, 20.04.2013 - 09.30-16.00 Uhr

Zielgruppe / Schulform: Sportlehrerinnen und -lehrer aller Schularten

Ort: **Sporthalle der EGG - LG - Schulanlage, Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München**
Die Zufahrt zum Parkplatz am Westpark (Rosengarten), Westendstr. 305, ist über die Fürstenrieder Str. / Amerseestr. bzw. Westendstr. möglich

Anzahl der Teilnehmer: max. 30

Leitung Referenten / -innen: **Caroline Schranz**
StRin am Gymnasium Beilngries, früher: Mitarbeiterin von Fr. AORin Dr. B.Bracher und Referentin des DSLV-LV Bayern

Hinweise: Bitte feste Schuhe mitbringen. Eine DVD der Fortbildung ist vor Ort erhältlich. Verpflegung in der Gaststätte (Bistro, Cafeteria in der Nähe) möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!

Lehrgangsgebühr: 35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: Donnerstag, 21.03.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!

DSLVLFB 2013-03

Informationsveranstaltung Golf

Förderkonzepte des DGV und BGV: Golf in der Schule

Information: Einführung in die Technik mit Eigenrealisation



Termin: Samstag, 27.04.2013 – 09.30 - 16.30 Uhr



Zielgruppe / Schulform: Sportlehrkräfte aller Schularten und Sportlehrkräfte im außerschulischen Bereich

Ort: **Golfressort Bad Griesbach - Golfodrom**
Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach



Anzahl der Teilnehmer: max. 25

Leitung Referenten / -innen: **Manfred Linder**, RFB Schwaben
Lehrkräfte des Bayerischen Golfverbandes



Hinweise: Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!
Funktionelle Golfbekleidung / Outdoorbekleidung

Lehrgangsgebühr: 20 € für Mitglieder, 40 € für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: Donnerstag, 08.04.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!



DSLVLFB 2013-04

Volleyball und Beachvolleyball in der Schule

Information: Spielerisches Erlernen unter motivationalen Aspekten
Spielerische Einführung in die technisch-taktischen Grundelemente



Termin: Samstag, 13.07.2013 – 09.30 - 16.30 Uhr

Zielgruppe / Schulform: Sportlehrkräfte aller Schularten

Ort: **Sporthalle der Maria-Ward-Schule**
Maria-Ward-Str. 5-11, 80638 München (Die Zufahrt finden Sie an der Einmündung Wintriching - Menzinger Str.)



Anzahl der Teilnehmer: 25 - 30

Leitung Referenten / -innen: **Josef Wolf**
OStR am Asamgymnasium, Mitglied im Lehrteam des DVV, BVV sowie des StMUK,
Referent in der Volleyball-A und -B-Trainerausbildung



Hinweise: Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!

Lehrgangsgebühr: 35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder



Anmeldeschluss: Montag, 01.07.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!



Tanztraining, Tanzchoreographie

Schwerpunkt im rhythmisch-tänzerischen Bereich

Information: Erarbeiten und Üben von Kombinationen und Choreographien



Termin: Samstag, 28.09.2013 – 09.30 - 16.30 Uhr

Zielgruppe / Schulform: Sportlehrkräfte aller Schularten

Ort: **Sportzentrum der Uni Erlangen-Nürnberg**
Gebbertstr. 123, 91058 Erlangen

Anzahl der Teilnehmer: 25 pro Gruppe. Eine Gesamtzahl von mindestens 40 Teilnehmerinnen ist notwendig, um das Programm für Gruppen mit zwei Referentinnen durchführen zu können.

Leitung Referenten / -innen: **AORin Dr. Birgit Bracher**
ISS der Uni Erlangen-Nürnberg

Hinweise: Eigene Verpflegung mitbringen!

Lehrgangsgebühr: 35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: Donnerstag, 12.09.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise. Sie haben sich - Umfrage 06.12.2012 - für die 3. Variante der LFB-Maßnahme 2013 in ER entschieden.

Tanz in der Schule

Sportliches Tanztraining: Erlernen von Kombinationen und Erarbeiten von Choreographien

Information: Gesundheitsorientiertes Ausdauertraining und Bewegungsfreude

Termin: Samstag, 12.10.2013 - 09.30-16.00 Uhr

Zielgruppe / Schulform: Sportlehrkräfte aller Schularten

Ort: **Sporthalle der EGG - LG - Schulanlage**
Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München
Die Zufahrt zum Parkplatz am Westpark (Rosengarten), Westendstr. 305, ist über die Fürstenrieder Str. / Amerseestr. bzw. Westendstr. möglich

Anzahl der Teilnehmer: max. 30

Leitung Referenten / -innen: **Caroline Schranz**
StRin am Gymnasium Beilngries, früher: Mitarbeiterin von Fr. AORin Dr. B.Bracher und Referentin des DSLVLVB Bayern

Hinweise: Bitte feste Schuhe mitbringen. Eine DVD der Fortbildung ist vor Ort erhältlich. Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!

Lehrgangsgebühr: 35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: Donnerstag, 26.09.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise.

Schneegleitsportarten

Ski Alpin in der Schule - Fahrsicherheit

Schwerpunkte des neuen Lehrplans des DSkiLV und die methodische Umsetzung

Information:

Training und Eigenrealisierung mit vielfältigen Aufgaben, Spiel- und Übungsformen

- Techniktraining mit Verbesserung des Bewegungssehens in enger Theorie - Praxis-Verbindung: Fehleranalyse und Bewegungskorrektur
- Verbesserung des Fahrkönnens, der Vorbildwirkung und der Unterrichtskompetenz
- Verbesserung der Basiskoordination und der Technikformen
- Spiel- und Wettbewerbsformen
- Methodisch-didaktische Maßnahmen

Methodenvielfalt - abwechslungsreiches Üben: Schwerpunkte des neuen Lehrplans

- Förderung der Unterrichtskompetenz: Freude beim Lernen und Üben (pädagogische und sportfachliche Arbeit des Lehrers - Vorbildwirkung) sowie gruppendynamische Effekte fördern die Motivation, verkürzen die Lernzeit und bringen Erfolg.

Fahrsicherheitstraining

- Optimierung der Spur- und Tempokontrolle
- Optimieren der Spuranlage, Sensibilisieren bei Gefahren für die Sicherheit (Erste Hilfe und Notdienst)

Diese LFB-Veranstaltung ist geeignet zur Vorbereitung für Sichtungs- und Weiterbildungslehrgänge der staatlichen Lehrerfortbildung.

Termin:

Samstag, 26.10.2013 (Anreise bis 18 Uhr) bis **Dienstag, 29.10.2013** (Abreise nach Veranstaltung) oder **Mittwoch, 30.10.2013**

Zielgruppe / Schulform:

Sportlehrkräfte und interessierte Lehrkräfte aller Schularten, die an ihrer Schule Wintersportaktivitäten durchführen oder diese Aktivitäten im Sportunterricht anbieten.

Ort:

Hotel Tirolerhof – Lanersbach/Tuxertal (www.tirolerhof-tux.at)

- Sonderpreis: HP 66,50 € pro Person, Einzelzimmerzuschlag 7 Euro/Tag
- 3-Tages-Skipass: Sondertarif mit Einsatz für die Key Card 2 € (Rückerstattung) ca. 105 Euro

Für Teilnehmer / -innen, die eine weite Heimreise haben und gerne die Rückreise am Mittwoch vormittags antreten möchten, ist nach Auskunft der Hotelleitung eine weitere Übernachtung (4 Tage HP) möglich.

Anzahl der Teilnehmer:

max. 25, mind. 20

Leitung Referenten / -innen:

Frau Rosina Matula-Wegner

ADin am Sportzentrum der Universität Regensburg, staatl. geprüfte Skilehrerin, Lehrteam der Universität Regensburg und Lehrteam des DSkiLV - Regensburg

Herr Thomas Ehrhardt

staatl. geprüfte Skilehrer, Lehrteam der Universität Regensburg

Hinweise:

Eigenmittel des DSLV - LV Bayern ermöglichen stark reduzierte Lehrgangsgelühren (Zuschüsse sind in den Gebühren enthalten).

Bitte kreuzen Sie bei der Anmeldung aus Organisationsgründen ihren Rückreise-





Hinweise:

termin an: Dienstag oder Mittwoch

Grundlage für die LFB-Maßnahmen sind der Skilehrplan und Handouts der Fortbildungsveranstaltungen des DSkiLV



Lehrgangsgebühr:

50 € für Mitglieder, 90 € für Nichtmitglieder



Anmeldeschluss:

Donnerstag, 07.10.2013 - Termin aus Organisationsgründen unbedingt einhalten! Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!



Bei zu geringer Teilnehmerzahl muss die LFB-Maßnahme abgesagt werden (mind. 20)!



Quelle: DSkiLV, Handout Fortbildung 2009/2010

Training und Eigenrealisierung mit vielfältigen Aufgaben (Spiel- und Übungsformen) Fahrsicherheitstraining

Aktuelle Literatur zur LFB-Maßnahme „Skifahren“



DSLVL Lehrplan - Skifahren einfach

Best-Nr.: 18101 // Preis: 24,95 €

Beschreibung: Das Gleiten über und im Schnee fasziniert Millionen und ist ein unvergleichliches Erlebnis. Der Schneesport ist aus den Bereichen Sport, Freizeit, Erholung, Lifestyle und Naturerlebnis schon lange nicht mehr wegzudenken. „Lust auf Skifahren“ beschreibt den neuen DSLVL Lehrplan „Skifahren einfach“ am besten. Das Lehrbuch vermittelt dem interessierten Skifahrer und Skilehrer das Skifahren einfach, transparent und anschaulich. Die erfahrenen Autoren gehen davon aus, dass das wichtigste Basiswissen vorerst genügt und setzen auf das Prinzip »learning by doing« in der Praxis.

- Spielerisch im Schnee bewegen
- Erste Abfahrten meistern
- Variabel skifahren
- Herausforderungen souverän bewältigen

erhältlich beim Deutschen Skilehrerverband
Bgm-Finsterwalder-Ring 12, 82515 Wolfratshausen
Tel.: 08171 - 3472 - 0 // www.skilehrerverband.de



DSLVLFB 2013-08

Turnen in der Schule

Information:

- Freudvolles Üben turnerischer Fertigkeiten und Fähigkeiten in den Jahrgangsstufen 4 - 9
- Turnerische Elemente - unterschiedlich aufbereitet
- Vorbereitende spielerische und einfache akrobatische Formen: Vom Spielen zum Leisten und Gestalten - freies Turnen mit dem Partner, der Gruppe und Geräten ohne Bewegungsformen.

Termin: Samstag, 16.11.2013 – 09.00 - 16.00 Uhr

Zielgruppe / Schulform: Sportlehrkräfte aller Schularten
Die aktuellen Angebote dienen der Festigung und Erweiterung pädagogischer und sportfachlicher Kompetenzen und der Unfallverhütung durch Risikominimierung. Sie sind auch für den Vorschul-, Elementar- und Primarbereich geeignet.

Ort: Sportzentrum der TUM (ZHS), Dreifachturnhalle
 Connollystr. 32, 80809 München

Anzahl der Teilnehmer: 25 - 30

Leitung Referenten / -innen: **Toni Schneider**
 Referent für Gerät- und Kinderturnen am Sportzentrum der TUM, beim BTV und DTB

Hinweise: Bitte feste Schuhe mitbringen!
 Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!

Lehrgangsgebühr: 35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder

Anmeldeschluss: Donnerstag, 24.10.2013 - Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!

Hinweise zu den Fortbildungsveranstaltungen:

Bitte beachten Sie: Bei der Planung, Organisation und Durchführung (Themen und Bereiche, Inhalte usw.) und beim Referenteneinsatz können situationsbedingte Änderungen der LFB-Maßnahmen des DSLVLVB Bayern eintreten.

Anmelde- und Zahlungsmodalitäten:

Senden Sie bitte für jede Fortbildungsveranstaltung, an der Sie teilnehmen wollen, je einen Meldebogen (Kopien fertigen!) unter Berücksichtigung des Anmeldeschlusses mit Angabe der Kurzbezeichnung der Veranstaltung und der DSLVLVB Nr. per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle. Überweisen Sie bitte die Gebühr **ca. 1 Woche vor dem Termin der Fortbildungsveranstaltung** auf das Konto des DSLVLVB Bayern **Nr. 13 606 800 bei der Postbank München, BLZ 700 100 80**, ebenfalls mit der Kurzbezeichnung der Veranstaltung und der DSLVLVB - LFB Nr. sowie dem Namen des Teilnehmers. Reservierungen können erst nach Eingang der Anmeldung und der Lehrgangsgebühr vorgenommen werden.

Bei Verhinderung bitten wir Sie um eine rechtzeitige Absage, um weitere Interessenten berücksichtigen zu können. Sie können eine Einzugsermächtigung für die Gebühr erteilen! Damit ersparen Sie sich und dem LV Bayern enorme Arbeit, Mühen und Kosten. Die Anmeldung gilt als Meldebestätigung, wenn sich die Geschäftsstelle mit Ihnen wegen evtl. Änderungen nicht mehr in Verbindung setzt. Bei Absage der LFB-Maßnahme erfolgt eine telefonische oder schriftliche Mitteilung.

Fragen:

Sollten Sie zu den einzelnen Lehrgängen Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle während der Geschäftszeiten (Montag und Donnerstag, von 09.00 - 12.00 Uhr, während der Ferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.).

Geschäftsstelle des DSLVLVB Bayern:

Tel.: 089 / 64 92 200 • **Fax:** 089 / 64 96 66 66

E-Mail: dslvlvbayern@t-online.de

Beachten Sie bitte folgenden Hinweis für alle Fortbildungsveranstaltungen:

Zuschüsse des Bayerischen Staatsministeriums zu den Fortbildungsveranstaltungen und Eigenmittel des DSLVLVB Bayern ermöglichen bei den Fortbildungsveranstaltungen reduzierte Lehrgangsgebühren! Die Zuschüsse für Mitglieder sind bereits in den reduzierten Lehrgangsgebühren enthalten.

Karl Bauer, Präsidium des DSLVLVB Bayern





Übersicht über das Fortbildungsprogramm 2013/ Änderungen vorbehalten!

Damit Sie für die Anmeldung noch einmal alle LFB-Veranstaltungen im Überblick haben, finden Sie hier eine Auflistung unseres aktuellen Angebotes:



Fortbildungsprogramm 2013/



LFB-Nr.	Kurztitel	Termin	Anmeldeschluss
LFB 01	Rhythmische Sportgymnastik (Band, Ball, Reifen, Seil)	16.03.2013	28.02.2013

Grundlegende und weiterführende Techniken mit verschiedenen Handgeräten, Erarbeitung - Kombination mit verschiedenen tänzerischen Bewegungen, Zusammenstellung zu ausdrucksstarken Kombinationen

Referentin: Frau Petra Beck, Dozentin am ISW und Sportzentrum der Uni Würzburg, Referentin des DSLV und des BTV

Veranstaltungsort: Sporthalle der EGG - LG - Schulanlage, Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München

Die Zufahrt zum Parkplatz am Westpark (Rosengarten), Westendstr. 305, ist über die Fürstenrieder Str. / Amerseestr. bzw. Westendstr. möglich



LFB 02	Tanz in der Schule	20.04.2013	21.03.2013
--------	---------------------------	-------------------	-------------------

Jazz-Dance und Modern-Cance Tanztraining - Erlernen von Kombinationen und Erarbeiten von Choreographien

Referentin: Caroline Schranz, StRin am Gymnasium Beilngries

Veranstaltungsort: Sporthalle der EGG - LG - Schulanlage, Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München

Die Zufahrt zum Parkplatz am Westpark (Rosengarten), Westendstr. 305, ist über die Fürstenrieder Str. / Amerseestr. bzw. Westendstr. möglich



LFB 03	Informationsveranstaltung Golf	27.04.2013	08.04.2013
--------	---------------------------------------	-------------------	-------------------

Förderkonzepte des DGV und BGV: Golf in der Schule, Einführung in die Technik und Eigenrealisation

Referent: Manfred Linder, RFB Schwaben & Lehrkräfte des Bayerischen Golfverbandes

Veranstaltungsort: Golfressort Bad Griesbach - Golfodrom, Holzhäuser 8, 94086 Bad Griesbach



LFB 04	Volleyball und Beachvolleyball in der Schule	13.07.2013	01.07.2013
--------	---	-------------------	-------------------

Spielerisches Erlernen unter motivationalen Aspekten

Spielerische Einführung in die technisch-taktischen Grundelemente

Referent: Josef Wolf, OStR am Asamgymnasium, Mitglied im Lehrteam des DVV, BVV sowie im StMUK, Referent der Volleyball -rainerausbildung

Veranstaltungsort: Sporthalle der Maria-Ward-Schule, Maria-Ward-Str. 5-11, 80638 München

Die Zufahrt finden Sie an der Einmündung Wintriching - Menzinger Str.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern



Sportunterricht fördert das Lernen.

„Bewegung und Sport wirken sich positiv auf die zerebrale Leistungsfähigkeit aus. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag zur Entspannung und Stimmungsaufhellung. Einem „bewegten Unterricht in einer bewegten Schule“ gehört die Zukunft. Die Schüler werden es den Lehrern nicht nur mit besseren Noten, sondern auch mit einem positiveren Verhalten danken.“

Wie langjährige Forschungen in den USA und die Forschungen von Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer, psychiatrische Universitätsklinik in Ulm, und seiner Mitarbeiterin Dr. Sabine Kubesch, Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL) in Ulm, ergeben haben, fördert der Sportunterricht neben den sportlichen Aktivitäten insbesondere Arbeitsgedächtnis, Selbstregulation im emotionalen Bereich und schulische Lernleistungen.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Übersicht über das Fortbildungsprogramm 2013/II

Änderungen vorbehalten!

Damit Sie für die Anmeldung noch einmal alle LFB-Veranstaltungen im Überblick haben, finden Sie hier eine Auflistung unseres aktuellen Angebotes:

Fortbildungsprogramm 2013/II

LFB-Nr.	Kurztitel	Termin	Anmeldeschluss
LFB 05	Tanztraining, Tanzchoreographie	28.09.2013	12.09.2013

Schwerpunkt im rhythmisch-tänzerischen Bereich: Tanztraining, Tanzchoreographie nach aktueller Musik, Erarbeiten und Üben von Kombinationen und Choreographien in 2 Gruppen

Referentin: Dr. Birgit Bracker, AORin am ISS der Uni Erlangen-Nürnberg

Veranstaltungsort: Uni Erlangen-Nürnberg, Gebbertstr. 123, 91058 Erlangen

LFB 06	Tanz in der Schule	12.10.2013	26.09.2013
--------	--------------------	------------	------------

Sportliches Tanztraining - Erlernen von Kombinationen und Erarbeiten von Choreographien

Referentin: Caroline Schranz, StRin am Gymnasium Beilngries, früher: Mitarbeiterin von Fr. AORin Dr. B.Bracker und Referentin des DSLV-LV Bayern

Veranstaltungsort: Sporthalle der EGG - LG - Schulanlage, Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München

Die Zufahrt zum Parkplatz am Westpark (Rosengarten), Westendstr. 305, ist über die Fürstenrieder Str. / Amerseestr. bzw. Westendstr. möglich

LFB 07	Herbst-Ferienlehrgang in Hintertux „Schneegleitsportarten“	26.10.2013 29.10.2013	07.10.2013
--------	--	--------------------------	------------

Ski Alpin in der Schule - Fahrsicherheit! Schwerpunkte des neuen Lehrplans des DSkiLV und die methodische Umsetzung. (Mehrtägig! Die Anreise am 26.10.2013 ist bis 18 Uhr, die Abreise am 29.10.2012 um ca. 18 Uhr oder auch am 30.10.2012 vorgesehen)

Referentin: Frau Rosina Matula-Wegner, ADin am Sportzentrum der Universität Regensburg, staatlich geprüfte Skilehrerin, Lehrteam der Uni Regensburg und Thomas Ehrhardt, staatlich geprüfter Skilehrer, Lehrteam der Uni Regensburg

Veranstaltungsort: Hotel Tirolerhof – Lanersbach/Tuxertal



Quelle: DSkiLV, Handout Fortbildung Ki2009/2010

Training und Eigenrealisierung mit vielfältigen Aufgaben (Spiel- und Übungsformen) Fahrsicherheitstraining

LFB 08	Turnen in der Schule	16.11.2013	24.10.2013
--------	----------------------	------------	------------

Freudvolles Üben turnerischer Fertigkeiten und Fähigkeiten in den Jahrgangsstufen 4 bis 9, Turnerische Elemente - unterschiedlich aufbereitet

Vorbereitende spielerische und einfache akrobatische Formen: Vom Spielen zum Leisten und Gestalten

freies Turnen mit dem Partner, der Gruppe und Geräten ohne Bewegungsnormen

Referent: Toni Schneider, Referent für Gerät- und Kinderturnen am Sportzentrum der TUM, beim BTV und DTB

Veranstaltungsort: Sportzentrum der TUM (ZHS), Dreifachturnhalle, Connollystr. 32, 80809 München

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern



Anmeldebogen - als Kopiervorlage

Geschäftsstelle des DSLV - LV Bayern

Tölzer Str. 1
 82031 Grünwald
 Tel. 089 - 64 92 200
 Fax 089 - 64 96 66 66
 E-Mail dslv-bayern@t-online.de

Name / Vorname:
 Geburtsdatum:
 PLZ / Wohnort: Str.:
 Tel. Fax E - Mail

Ich bin Mitglied des DSLV - LV Bayern: ja nein

Bitte geben Sie Ihre private E-Mail-Adresse, Fax- oder Telefonnummer an, damit wir Sie bei wichtigen Informationen (**Organisation, Absage, Mitfahrgelegenheiten usw.**) schnell erreichen können.

Hiermit melde ich mich zu folgender Fortbildffgsprogramm 2013 an:

- LFB Nr. 01: Rhythmische Sportgymnastik (München)
- LFB Nr. 02: Tanz in der Schule - Tanztraining (München)
- LFB Nr. 03: Informationsveranstaltung Golf (Bad Griesbach)
- LFB Nr. 04: Volleyball und Beachvolleyball in der Schule (München)
- LFB Nr. 05: Tanztraining, Tanzchoreographie (München)
- LFB Nr. 06: Tanz in der Schule - sportl. Tanztraining (München)
- LFB Nr. 07: Herbst-Ferienlehrgang „Schneegleitsportarten“ (Hintertux) Rückreise Dienstag, 29.10.2013 Rückreise Mittwoch, 30.10.2013
- LFB Nr. 08: Turnen an Geräten in der Schule (München)

Pro Anmeldebogen bitte nur eine Fortbildungsveranstaltung ankreuzen!

Einzugsermächtigung:

Für meine Zahlungen erteile ich zur Vereinfachung der Verwaltung eine Einzugsermächtigung:

Ich erkläre mich einverstanden, dass meine Lehrgangsgebühr in Höhe von € von dem unten angegebenen Konto abgebucht wird:

Bankverbindung: Konto - Nr.: BLZ:

Ort / Datum: Unterschrift:

Bankverbindung für evtl. Erstattung der Lehrgangsgebühren, wenn die Fortbildungsveranstaltung nicht stattfinden kann (Teilnehmerzahl: zu wenige oder zu viele Anmeldungen, Sportanlagen, Referenten usw.). **Die Anmeldung gilt als Meldebestätigung!** Wenn die Fortbildungsveranstaltung stattfindet, erhalten Sie **keine** Nachricht. Sollte die Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen nicht stattfinden können, werden Sie schriftlich, telefonisch oder per E-Mail verständigt. Die evtl. einbezahlte Lehrgangsgebühr wird erstattet.

Konto-Inhaber/-in:

Bankverbindung: Konto - Nr.: BLZ:

(Ort) (Datum) (Unterschrift) - Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen des DSLV - LV Bayern an

Die Lehrgangsgebühr von € wird auf das Konto des DSLV - LV Bayern überwiesen:
 Konto - Nr. 13 606 800 bei der Postbank München, BLZ 700 100 80.

Betreff: Kurzbezeichnung der Fortbildungsveranstaltung (zusätzlich LFB-Nr.), Termin der Veranstaltung, Name der Teilnehmerin oder des Teilnehmers



Überweisen Sie bitte die Gebühr ca. 1 Woche vor dem Termin der Fortbildungsveranstaltung. Sie können uns eine Einzugsermächtigung für die Lehrgangsgebühr erteilen! Damit ersparen Sie sich und dem LV Bayern Arbeit, Mühen und enorme Kosten. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns aus Gründen der Arbeits- und Kostenersparnis einen Abbuchungsauftrag für Ihre Lehrgangsgebühr (siehe Einzugsermächtigung) erteilen. Bitte senden Sie die Einzugsermächtigung unterschrieben mit dem Anmeldebogen an die Geschäftsstelle - auch Sie sparen Arbeit und Kosten! Geschäftsführung und Präsidium bedanken sich bereits im Voraus sehr herzlich.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Aktuelle Informationen des Präsidiums und der Geschäftsstelle

Geburtstage

Der DSLV - LV Bayern gratuliert vielen Mitgliedern, die im zweiten Halbjahr 2012 runde Geburtstage feiern konnten. Mögen die kommenden Jahre Freude, Gesundheit, Erfolge in allen Lebenslagen und Zufriedenheit im „otium cum dignitate“ bringen. Präsidium und Mitglieder des DSLV - LV Bayern gratulieren zum:

70. Geburtstag

Irmtraud Schmitt, Ochsenhausen	31.08.1942
Pauline Görblich, Wartenberg	06.09.1942
Renate Petersen-Dittmann, Sexau	28.09.1942
Dagmar May, Augsburg	18.11.1942
Brigitte Eichstädt, Grafrath	16.12.1942
Walter Goth, Kirchehrenbach	20.12.1942
Gerold Kühnl, Markt-Oberdorf	23.12.1942

Sollten wir Sie übersehen haben, dann rufen Sie bitte in der Geschäftsstelle an.

Hinweise

Die Geschäftsstelle ist während der Schulferien geschlossen!

Eingänge, Post, Fax, E-Mail und Tel. (Anrufbeantworter) werden bearbeitet.

Befreiung von Beitragszahlungen

Voraussetzung für eine Befreiung von der Beitragszahlung bzw. eine Ermäßigung des Beitrags ist jeweils eine rechtzeitige Mitteilung an die Geschäftsstelle.

Adressenänderungen

Informieren Sie bitte **Frau Elfriede Bauer in der Geschäftsstelle** (schriftlich, per Fax oder E-Mail), wenn sich Ihre Adresse, Telefon- oder Faxnummer geändert oder sich Änderungen in Ihrem Dienstverhältnis (Beurlaubung, Pensionierung, Ruhestand usw.) ergeben haben.

Einzugsermächtigung

Bei Erteilung einer Einzugsermächtigung wird dies durch den Landesverband und Ihre Bank erledigt. Sie ersparen Frau Elfriede Bauer in der Geschäftsstelle viel Zeit, Arbeit und Mühen und dem Landesverband enorme Kosten - auch Ihre Arbeit und Kosten reduzieren sich! Dies gilt auch für die Überweisung der Lehrgangsgebühren!

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Im ersten Halbjahr 2012 wurden besondere Jubiläen gefeiert. Präsidium und Mitglieder des DSLV - LV Bayern gratulieren zum

93. Geburtstag

Grete Dietrich, Nürnberg	04.08.1919
Kunigunde Balkheimer, Flintsbach	16.09.1919
Marianne Eder, München	21.09.1919
Dr. Ilse Losch, Arnstorf	03.10.1919



Wir möchten Sie in Zukunft auch per E-Mail einfacher und schneller kontaktieren können. Senden Sie uns dafür bitte Ihre E-Mail Adresse an

dslv-bayern@t-online.de

und wir nehmen Sie in unseren Verteiler auf.

Die E-Mail-Adressen werden selbstverständlich NICHT weiter gegeben oder für Werbung genutzt. Ihre E-Mail Adresse wird NUR für Verbandsangelegenheiten genutzt. Sie haben außerdem jederzeit die Möglichkeit der Nutzung zu widersprechen.

Toten-Gedenken

Mit Trauer und großem Respekt vor ihren Leistungen müssen wir uns von unseren Kolleginnen und Kollegen verabschieden, die 2011 und 2012 verstorben sind.

19.09.2011 Irene Lux, Stanggaß

09.07.2012 Anschy Marek, Unterhaching

02.11.2012 Maria Seifert, Nürnberg

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten und ihnen mmer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Dr. Klaus Gladiator zum halbrunden Geburtstag im „otium cum dignitate“

Ende August feierte StD Dr. Klaus Gladiator, seit vielen Jahren Mitglied des DSLV-LV Bayern, von 1984 bis 2012 ununterbrochen Präsidiumsmitglied, Schriftführer im Landesverband und seit 2000 Ehrenmitglied, seinen 75. Geburtstag.

Der Vorsitzende des Landesverbandes Bayern gratuliert ihm als Weggefährte über viele Jahrzehnte mit einem kleinen Geschenk als symbolisches Dankeschön in Anbetracht seines außergewöhnlichen Engagements für die Belange des Sports in Schule und Verein und für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Präsidium des DSLV-LV Bayern, in der er sich durch unermüdlichen Einsatz, Kollegialität und stete Hilfsbereitschaft auszeichnete. Die Aufgaben beider Ehrenämter erledigte er stets mit Akribie und Gespür für das Nötige und Mögliche.

Nur wenige wissen, wie viel Arbeit mit solchen Ämtern verbunden ist, wie viel Zeit dafür aufgewendet werden muss. In zahllosen, geschliffen formulierten Beiträgen in den DSLV - Informationen, in Sitzungen des LV Bayern und in Gesprächen mit den politisch Verantwortlichen setzte er sich mit Nachdruck für den Schulsport und die Interessen der Sportlehrerinnen und Sportlehrer ein.

Besonderer Dank gebührt ihm dafür, dass er auch nach seinem Ausscheiden aus dem Präsidium wie selbstverständlich den 1. Vorsitzenden bei der Bewältigung zahlreicher Terminangelegenheiten unterstützte und ihm bei der Planung und Abfassung schriftlicher Beiträge für die DSLV - News immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Danke für Arbeit, Mühen und Geduld.

Auch dieser „halbrunde“ Geburtstag im „otium cum dignitate“ ist besonders geeignet, sich genauer an wichtige Stationen seines Engagements für den Sport zu erinnern:

Während des Sportstudiums lernten wir uns kennen und wurden schließlich Kollegen und Freunde am Münchner Ludwigsgymnasium, wo Dr. Klaus Gladiator als Germanist und Seminarlehrer für das Fach Deutsch sowie als Sportlehrer unterrichtete und wo er als ein Pädagoge, dem gerade die Erziehungskomponente seines Unterrichts ein besonderes Anliegen bedeutete, auch heute noch hoch geschätzt wird. Der humane Geist dieser Schule wurde von ihm in vielen Jahren entscheidend mitgeprägt, in denen er im Personalrat, teilweise als Vorsitzender, wirkte. Dass aus dem Pensionisten - „Otium“ der letzten Jahre teilweise wieder ein „negotium“ wurde, ist dem Umstand zuzuschreiben, dass auch

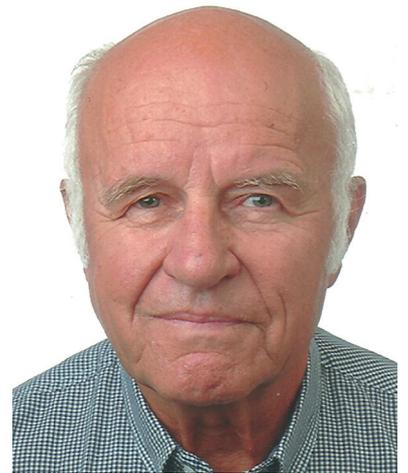
am Ludwigsgymnasium Lehrermangel herrschte. Und so bedurfte es keines langen Appells an sein Pflichtgefühl: Er sprang sofort hilfsbereit ein, um Lücken zu schließen. Bis heute gibt er immer noch Unterricht im Fach Deutsch. Seine Fähigkeiten auf dem Gebiet der Germanistik dokumentieren sich auch darin, dass er für den Stark-Verlag nach wie vor die Lösungsvorschläge für die Abituraufgaben Deutsch und Interpretationen zu Werken der deutschen Literatur erarbeitet.

Von der Schule abgesehen arbeiteten wir in vielen Arbeitskreisen des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zusammen. Als Referent im Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung und als Mitglied zahlreicher Lehrplankommissionen bestimmte Dr. Klaus Gladiator die Entwicklung des Schulsports in Bayern in wesentlichen Bereichen mit. Dort war er intensiv an der Neugestaltung und Verbesserung der Lehrpläne Sport für alle Schulgattungen beteiligt. Besonders bei der Einführung des Leistungskurses Sport und den entsprechenden Abiturprüfungen setzte er wichtige Akzente. Es war nicht immer leicht, die Meinungen aller Arbeitskreismitglieder sowie der Vertreter des Staatsministeriums in Einklang zu bringen. Dazu bedurfte es einer endlosen Geduld, die er immer wieder zeigte.

Dr. Gladiators Einsatz für den Sport trug ihm den Respekt seiner Kolleginnen und Kollegen und den Dank vieler Institutionen und Organisationen, auch in Form öffentlicher Ehrungen, ein.

Sein Engagement lässt sich aber auch noch auf anderen Ebenen verfolgen: So arbeitete er lange im Sportverein 1. SC Gröbenzell und kümmerte sich um die Pressearbeit der Handballabteilung. Außerdem war er viele Jahre im Gemeinderat von Gröbenzell tätig und ist im Vorstand der Volkshochschule seiner Gemeinde aktiv.

In seinen eigenen sportlichen Aktivitäten fühlte und fühlt er sich besonders den Ausdauersportarten zugetan, beteiligte sich an Skilanglauf- und Triathlonwettbewerben sowie an Marathonläufen und macht immer noch besonders gern in seinem geliebten Chiemgau, Ski-, Berg-, Inlineskater- und Radtouren. Die 75 Jahre, die er im August dieses Jahres



Fortsetzung von Seite 15

vollenden konnte, nimmt man ihm auf alle Fälle nicht ab, auch wenn er gelegentlich glaubt, ein Nachlassen feststellen zu müssen. Nach wie vor ist er zur Stelle, wenn es um Probleme und Belange des Sports geht, und scheut sich nicht, auch knifflige, lästige und unangenehme Aufgaben zu übernehmen, die er dann ideenreich und gewissenhaft zu Ende bringt. Nach wie vor überzeugt er durch fachliche Kompetenz und Kooperationsfähigkeit. Nach wie vor zeichnen ihn sein Humor, seine Toleranz, seine Bescheidenheit und sein Respekt vor der Persönlichkeit des anderen aus. So ist auch dieser Geburtstag willkommener Anlass, auf das Wirken von Dr. Klaus Gladiator hinzuweisen, der dem Sport in Bayern seit vielen Jahren wie selbstverständlich und ohne viel Aufhebens seine Arbeitskraft und seinen Rat zur Verfügung gestellt hat und immer noch stellt.

Der DSLV-LV Bayern gratuliert seinem Präsidiumsmitglied und Schriftführer, seinem Ehrenmitglied im Namen aller Kolleginnen und Kollegen und dankt ihm sehr herzlich für seinen vorbildlichen Einsatz für Schule und Sport. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Freude, Glück und Zufriedenheit sowie Erfolge in all den Bereichen, die ihm wichtig sind.

Mit den Glückwünschen verbinden wir natürlich die Hoffnung, dass wir und der LV Bayern im DSLV noch viele Jahre von seiner fachlichen Kompetenz, seinem Rat, seiner ausgeglichenen und hilfsbereiten Art sowie Kollegialität profitieren dürfen.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Laudatio zur Verleihung der Ehrenpräsidentenwürde an Herrn Karl Bauer durch Frau Dr. Gertrude Krombolz

Lieber Karl,

als Ehrenmitglied des Landesverbandes Bayern im Deutschen Sportlehrerverband wurde ich gebeten, deine fast 40-jährige Tätigkeit als Vorsitzender bzw. Präsident zu würdigen. Ich tue es gern, da ich dich seit mehr als drei Jahrzehnten kenne und dich immer sehr geschätzt habe. Wo soll ich nun anfangen? Viele kennen dich - manche sehr gut, manche nicht so lang. Daher habe ich mich entschlossen, deinen sportlichen und beruflichen Werdegang kurz aufzurollen.

Als „niederbayerisches Urgestein“ am 19. Januar 1938 in Plattling geboren, warst du schon als Kind und Jugendlicher vielseitig sportbegeistert. Im Handball brachtest du es vom niederbayerischen Auswahlspieler bis in die Bayernauswahl. In der Leichtathletik warst du mehrmals erfolgreich bei den niederbayerischen Jugendmeisterschaften und auch in die Auswahlmannschaften Niederbayerns und Bayerns integriert. So wurde nach deinem Abitur am Humanistischen Gymnasium in Straubing der Sport dein zentraler Lebensinhalt.

1958 begannst du das Lehramtsstudium in Sport an der Bayerischen Sportakademie in Grünwald und in Latein an der Ludwig-Maximilians-Universität. Daneben engagiertest du dich im Heimatverein TV Plattling als Trainer jugendlicher

Leichtathleten und Handballer, bei den Jugendzeltlagern des Bayerischen Landessportverbandes in Regen - Raithmühle, in der Ausbildung von Fachsportlehrern an der Bayerischen Sportakademie, als Assistent in der Leichtathletik, im Handball und Skilauf am Hochschulinstitut für Leibesübungen München. Im USC München warst du für Kurse in der Leichtathletik, im Kinderschwimmen und für das Elternturnen verantwortlich. Bis heute liegen dir die Sportriege des 1. Münchner Clubs für Ausgleichs- und Gesundheitssport am Herzen. Das Übernehmen von Aufgaben als Skilehrer und Ausbilder bei Sport Scheck, beim DSLV - LV Bayern und in der Fachgruppe Sport des Bayerischen Philologenverbandes machte dir viel Freude.

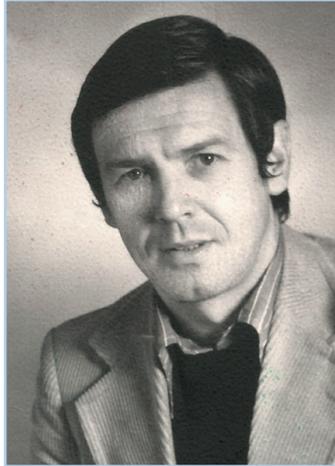
Das Ludwigsgymnasium München wurde dein berufliches Zuhause; von 1963 bis 2002 warst du dort Lehrkraft für Sport und Latein, im Sport auch für die Leistungskurse in der Kollegstufe. Schon frühzeitig wurde dir die Fachbetreuung im Fach Sport übertragen. Du warst Organisator der Schulsportfeste, Ausrichter von Großveranstaltungen, wie z.B. der Leichtathletikwettbewerbe für die Münchner Schulen, von Schwimmveranstaltungen, Handballturnieren und Bundesjugendspielen sowie Leiter der Schulsportkurse. Für besondere Verdienste im Schulsport erhieltst du mehrfach Ehrenmedaillen durch die Stadt München. Durch den Lateinunterricht wurdest du zum Kenner der antiken Kunst und Philosophie. Studienfahrten der 11. Klasse und der

Kollegstufe führten dich nach Griechenland, Rom und Berlin.

Die neue Aufgabe als Seminarleiter und -lehrer für Sport ab 1970 erforderte deine volle Kraft „ohne Rücksicht auf Stundenzahlen, Wochenarbeit und Freizeit“ - du warst seinerzeit einer der jüngsten, wenn nicht der jüngste Seminarlehrer für Sport in Bayern. Dein Seminarlehrer Franz Speth, bei dem du von 1963 bis 1965 deine Referendarzeit verbrachtest, war dir ein großes Vorbild. Mit viel Einsatz nahmst du die Leitung deiner Seminare wahr. Du warst nicht immer ein bequemer Seminarlehrer, du verlangtest von deinen Referendaren viel, denn du wolltest deine Schützlinge bestmöglich ausbilden. Im Kreise der Seminarlehrerschaft Bayerns warst du eine Ausnahmeerscheinung aufgrund deiner außergewöhnlichen Arbeitsleistung, deiner Kameradschaft und Hilfsbereitschaft. Dies honorierte auch der Bayerische Philologenverband mit einer Urkunde für die Unterstützung seiner Arbeit für das Bayerische Gymnasium und die Belange seiner Lehrer.

Ab 1973 sollte die Tätigkeit im Deutschen Sportlehrerverband - LV Bayern, dem ältesten Landesverband in Deutschland, für dich eine neue Herausforderung sein. Zurückschauend hast du fast 40 Jahre Außerordentliches für diesen Verband geleistet - als Vorsitzender bzw. Präsident. Im Rahmen der Lehrerfortbildung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport und der Regierung von Oberbayern warst du der Experte. Unzählige Fortbildungslehrgänge hast du als Leiter oder auch als Referent organisiert. Unvergesslich werden für uns alle die von dir ab 1974 eingeführten Skikurse in Obertauern, am Dachstein, im Pitztal und am Tuxer Gletscher bleiben. Du durftest die Interessen der Sportlehrerschaft in vielen Gremien vertreten, wie im DSLV - Bundesverband, im Bayerischen Landessportverband, im Arbeitskreis Schule des Deutschen Olympischen Sportbundes, im bayerischen Landtag, im Landessportbeirat und an den bayerischen

Universitäten. Du fehltest bei keiner Veranstaltung, wo auch immer sie stattfand. Auch konntest du bei der Erstellung der Lehrpläne für das Fach Sport die Interessen der bayerischen Sportlehrer fachkundig vertreten.



Bei all deinen Aufgaben lag dir vor allem die Verbesserung des Schulsports am Herzen, insbesondere auch im Hinblick auf die Rückgewinnung der dritten Sportstunde. Mit großem Einsatz hast du zusammen mit den Referenten des Kultusministeriums, vor allem dem Kollegen MR Ewald Wutz, gegen eine Verschlechterung des Sports an den Schulen gekämpft.

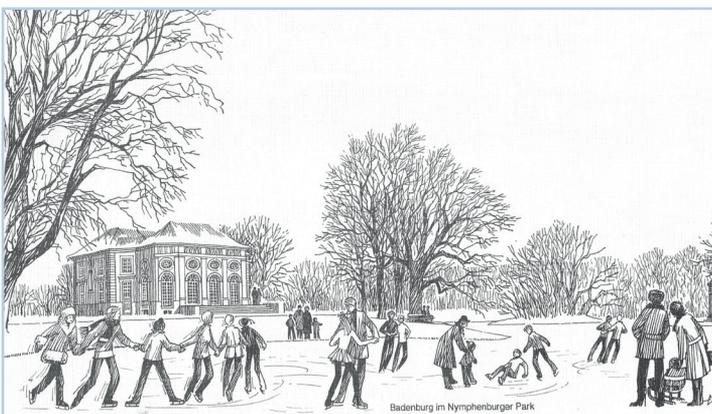
Trotz mancher Probleme, u.a. dem Mitglieder-rückgang durch austretende Fachverbände, hast du immer wieder nach Lösungen gesucht und dich in deine aktuellen Aufgaben hineingehängt. In Würdigung deiner Verdienste um den Sport, den Sportunterricht und die Sportwissenschaft wurden dir vom DSLV - Bundesverband die Goldene Ehrennadel und die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Eine besondere Ehrung erfuhst du noch durch den bayerischen Kultusminister Zehetmair.

Wir haben dich als stets hilfsbereiten Kollegen kennen gelernt, der all seine Kräfte für den Schulsport, die Verbandsarbeit und die Ausbildung junger Sportlehrer eingesetzt hat. Wir sind froh, dich als Ehrenpräsident weiterhin in unserer Mitte zu haben. Mögen dir noch viele gesunde Jahre bei sportlichen und kulturellen Tätigkeiten sowie schöne Stunden der Freizeit zusammen mit deiner Frau gegeben sein.

Deine

Gertrude Krombholz

Bild: Karl Bauer als Referent der Aus-, Weiter- und Fortbildung 1970



**Allen Mitgliedern und Lesern
wünschen wir ruhige und erholsame Tage sowie Glück,
Freude, Gesundheit und Erfolg in den Bereichen,
die Ihnen wichtig sind, für das kommende Jahr**

Für das bisherige und neue Präsidium des DSLV - LV Bayern

Karl Bauer

An dieser Stelle möchte ich nochmals die Gelegenheit nutzen, mich bei den Mitgliedern des Präsidiums und bei allen Mitgliedern des Landesverbandes für das mir in vielen Jahren meiner Verbandstätigkeit zunächst als LFB-Referent und ab September 1973 als 1. Vorsitzender für das bewiesene Vertrauen bedanken.



Ich wünsche dem Team, das bereits viel für den Sport und Schulsport geleistet hat, eine glückliche Hand - für die Zukunft, außerdem Elan, Willenskraft, Ausdauer und Erfolge bei der Bewältigung der vielfältigen

Aufgaben. Mit ihrem reichen Erfahrungsschatz und vielen Ideen werden Sie sicherlich auch im Landesverband Bayern des DSLV Akzente setzen. Auch allen Mitgliedern wünsche ich alles Gute im Unterricht und Sportunterricht und Erfolge in allen Bereichen, die für Sie von Bedeutung sind.

Dem schließt sich Professor Dr. Hanke, der Präsident des Bundesverbandes, an, der Frau Roth und dem Vorstandsteam eine gute Einarbeitung in ihr neues Tätigkeitsfeld und eine gute Hand bei der Leitung des Vorstands und der Geschäftsstelle wünscht.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Rückschau auf die LFB - Veranstaltungen 2012

Die Verbesserung der Unterrichtsqualität durch Fortbildungsmaßnahmen ist eine wesentliche Säule der Arbeit des DSLV - LV Bayern. Angeboten waren Rhythmische Sportgymnastik in der Schule, Handball: Spiel- und Übungsformen in der Schule und Tanz in der Schule. Außerdem fanden der Sommerferienlehrgang in Erlangen sowie der traditionelle Herbstferienlehrgang im Skifahren statt.

Auch in den letzten Jahren haben wir uns um attraktive Angebote bemüht, wie Sie aus den Informationen erkennen können. Da die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch für 2013 berücksichtigt wurden, hoffen wir auf Ihr Interesse und eine **Steigerung der Teilnehmerzahlen**, um

die Angebote weiterhin attraktiv gestalten zu können.

Wir nutzen die Gelegenheit, den aktiven Mitgliedern, die an den Fortbildungsmaßnahmen 2012 teilgenommen haben, und den Referentinnen und Referenten für ihr Engagement zu danken.

Fotos, Berichte und Informationen zu den Veranstaltungen 2012 sollen die Entscheidung erleichtern, an den geplanten Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern



Rhythmisch-Tänzerischer Bereich

Skifahren 2012

Die Fortbildung im Skilauf unter Leitung von Frau Rosina Matual-Wegner und Herrn Thomas Ehrhardt war wieder ein voller Erfolg. Der Dank gilt dem kompetenten Ausbildungsteam und den 17 Teilnehmern/-innen, die alle interessiert, engagiert und mit Freude teilnahmen - Alt und Jung in gleicher Weise - und den Widrigkeiten im hochalpinen Gelände trotzten.

Durch Erfahrung und geschickte Schwerpunktsetzung konnte das umfangreiche Programm in Theorie und Praxis trotz widriger Witterungsverhältnisse umgesetzt werden.

Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern

Bitte werben Sie in Ihrem Kollegen- und Bekanntenkreis um eine Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen und um neue Mitglieder.

Rhythmische Sportgymnastik – Ball und Band und Tanztraining mit Tanzchoreographie nach aktueller Musik

Trotz des frühen Termins am Schuljahresanfang trafen sich am Samstag, dem 29.09.2012, an die 30 motivierte Sportlehrerinnen aus ganz Bayern im Sportzentrum der Uni Erlangen-Nürnberg, um für das bevorstehende Schuljahr neue Ideen im Bereich rhythmische Sportgymnastik und Tanz zu sammeln. Diese Doppelveranstaltung ersetzte den entfallenen Sommerferienlehrgang und wurde dankend angenommen. Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung durch Herrn Bauer, der uns diesen Lehrgang ermöglicht hatte, ging es gleich mit der Erarbeitung einer Ball-Kombination in Verbindung mit tänzerischen Elementen durch unsere Referentin, Frau Petra Beck (BLSV und DSLV), los. Am Ende des ersten Teils hatten die Teilnehmerinnen eine flotte Kombi erlernt, die man in den verschiedenen Jahrgangsstufen hervorragend einsetzen kann. Nach einer kurzen Erholungspause widmete man sich dem Band. Verschiedene Techniken in Verbindung mit Drehungen und Schrittkombinationen ergaben am Ende dieser Einheit eine ausdrucksvolle Band-Choreographie.

Nach einer Mittagspause standen Tanztraining und Tanzchoreographie mit Birgit Bracher (AORin – ISS der Uni Erlangen-Nürnberg) auf dem Programm. Mit dynamischen

Aufwärmen, das den Kreislauf wieder in Schwung brachte, ging es los. Durch die vorgestellte Variationsmöglichkeiten verschiedener Schrittkombinationen auf unterschiedliche Musik wurde deutlich, in welchem Ausmaß Veränderungen in Schwierigkeitsgrad und Rhythmus möglich sind. Im zweiten Teil wurde eine Tanzchoreographie erarbeitet, wobei eine exakte Ausführung der einzelnen Bewegungen im Vordergrund stand. Mit aktuellen Hits wurde ein Teil nach dem anderen zusammengesetzt, so dass am Ende von allen eine tolle Kombi beherrscht wurde.

Vielen Dank an die beiden Referentinnen, Petra Beck und Birgit Bracher, die die Erwartungen aller Lehrgangsteilnehmerinnen wieder einmal absolut erfüllt haben.

Sabine Vogt

LG Tanz an der Schule am 10.11.2012

Ein sehr abwechslungsreiches Tanz-Programm wurde den Teilnehmerinnen am Samstag, dem 10.11.2012, in der Schulanlage in der Fürstenriederstraße geboten. Frau Caroline Schranz brachte den Tanzinteressierten gleich drei verschiedene Tanzrichtungen näher. Die erste Einheit war dem

„Jumpstyle“ gewidmet. Mit Sprüngen, Kicks und Drehungen entstand eine tolle Kombination, die den Schülern bestimmt viel Spaß bereiten wird. Die anschließende Hip-Hop-Kombi war etwas anspruchsvoller, da die Musik und nicht das Zählen im Vordergrund stand. Doch auch diese Herausforderung wurde von den Teilnehmerinnen angenommen und gemeistert. Der letzte Teil lief unter der Bezeichnung „Ramba Zamba a la Zumba“. Dabei wurden verschiedene Schrittkombinationen auf lateinamerikanische Musik dargeboten. Das Prinzip dieser Tanzrichtung basiert auf Vormachen und Nachmachen, fördert die Ausdauer und vermittelt mit Sicherheit Bewegungsfreude bei den Schülern. Durch die hervorragende didaktische und methodische Aufbereitung von Frau Schranz war diese Fortbildung für alle eine große Bereicherung. Nochmals vielen Dank an die Referentin!



Sabine Vogt

Mitgliedsbeiträge 2012 / 2013

Der Jahresbeitrag wurde nach einstimmigen Beschluss in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 22.10.2011 mit nachfolgender Staffelung festgelegt:

Mitglieder	€ 45
Mitglieder, die Lehrerverbänden angehören und mehr als 30.- € Jahresbeitrag entrichten, sowie Vollmitglieder des Dt. Skilehrerverbandes	€ 40
Studienreferendare, Pensionäre und Rentner, fördernde Mitglieder	€ 30
Sportstudenten, Ehepartner mit Sportqualifikation, arbeitslose Sportlehrkräfte sowie Mitglieder, die das 70. Lebensjahr erreicht haben, zahlen einen Grundbeitrag.	€ 20
Einmalige Aufnahmegebühr für alle Gruppen	€ 10

Sie erhalten die gültige Jahresmarke und die DSLV - NEWS des Landesverbandes kostenlos zugesandt. Voraussetzung für eine Ermäßigung des Beitrags ist jeweils eine rechtzeitige Mitteilung an die Geschäftsstelle

Abonnement der Verbandszeitschrift des DSLV - Bundesverbandes zum Vorzugspreis mit Versandkosten für DSLV - Mitglieder (Stand: November 2012)

Der Jahresbezugspreis für die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV) beträgt	€ 55,80
Der Bezug der „Lehrhilfen“ (Praxisteil der Zeitschrift) allein kostet	€ 30,60

Ich bestelle zum Vorzugspreis für DSLV - Mitglieder (wenn gewünscht, bitte ankreuzen!):

- die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV mit Lehrhilfen)
- nur die Beilage „Lehrhilfe“

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Diese Beiträge bzw. Bezugspreise gelten ab dem Jahr 2012. Bitte überweisen Sie die Beiträge und Bezugspreise rechtzeitig im Zeitraum Dezember 2012 bis Januar 2013. Sie ersparen der Geschäftsstelle des LV Bayern Zeitaufwand, Arbeit und Kosten.

Einzugsermächtigung:

Für meine Zahlungen erteile ich zur Vereinfachung der Verwaltung eine Einzugsermächtigung:

Ich (Vor- und Zuname)..... erkläre mich einverstanden, dass mein Jahresbeitrag in Höhe von € (vgl. Mitgliedsbeiträge!) von dem unten angegebenen Konto abgebucht wird.

Bankverbindung: Konto - Nr.: BLZ:

Ort / Datum: Unterschrift:

Wir möchten Sie in Zukunft auch per E-Mail einfacher und schneller kontaktieren können. Senden Sie uns dafür bitte Ihre E-Mail Adresse an dslv-bayern@t-online.de und wir nehmen Sie in unseren Verteiler auf.



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich unter Anerkennung der Satzung des Verbandes meinen Beitritt zum Deutschen Sportlehrerverband - Landesverband Bayern als ordentliches / **förderndes Mitglied**.

Name / Vorname:

Geburtsdatum:

PLZ / Wohnort: Str.:

Tel. Fax E - Mail

Berufsbezeichnung / Titel:

Schule, Dienst- oder Arbeitsstelle:

wichtig:
Passbild mit Adresse
und Geburtsdatum
beilegen!

Der Jahresbeitrag (einstimmiger Beschluss der außerordentlichen M-versammlung 22.10.2011) beträgt für:

- Mitglieder € 45
- Mitglieder (die Lehrerverbänden angehören und mehr als 30 € Jahresbeitrag entrichten, sowie Vollmitglieder des Dt. Skilehrerverbandes) € 40
- Studienreferendare, Pensionäre und Rentner, fördernde Mitglieder € 30
- Sportstudenten, Ehepartner mit Sportqualifikation, arbeitslose Sportlehrkräfte sowie Mitglieder, die das 70. Lebensjahr erreichen, zahlen einen Grundbeitrag von € 20
- Mitglieder, die das 70. Lebensjahr bereits erreicht haben und unter die Befreiungsklausel gefallen sind, werden um eine freiwillige Zahlung des Grundbeitrags gebeten € 20

(Sie erhalten die gültige Jahresmarke und die DSLV - NEWS des Landesverbandes kostenlos zugesandt. Voraussetzung für eine Ermäßigung des Beitrags ist jeweils eine rechtzeitige Mitteilung an die Geschäftsstelle)

Einmalige Aufnahmegebühr für alle Gruppen € 10

Abonnement der Verbandszeitschrift des DSLV - Bundesverbandes zum Vorzugspreis mit Versandkosten für DSLV - Mitglieder (Stand: November 2012 - Kosten für 2013)

- Der Jahresbezugspreis für die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV mit Lehrhilfen) beträgt € 55,80
- Der Bezug der Lehrhilfen (Praxisteil der Zeitschrift) allein kostet € 30,60

Ich bestelle zum Vorzugspreis für DSLV - Mitglieder (wenn gewünscht, bitte ankreuzen!):

- die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV mit Lehrhilfen)
- nur die Beilage „Lehrhilfen“

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Informiert, angesprochen, geworben durch: *Name, Vorname, Wohnort, Mitglied im DSLV - LV Bayern (ja / nein)*

Für eine erfolgreiche Werbung hat die Firma Kübler Sport einen Gutschein in Aussicht gestellt.

Der DSLV - LV Bayern verpflichtet sich, die Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Sie erhalten die gültige Jahresmarke und die DSLV - News des Landesverbandes kostenlos zugesandt. Im Mitgliedsbeitrag ist der Bezug der DSLV - News des LV Bayern enthalten.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns aus Gründen der Arbeits- und Kostenersparnis einen Abbuchungsauftrag für Ihren Jahresbeitrag erteilen (s. nachfolgende Einzugsermächtigung). Bitte senden Sie die Einzugsermächtigung per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle des DSLV-LV Bayern: Tölzer Str. 1, 82031 Grünwald. Geschäftsführung und Präsidium bedanken sich bereits im Voraus sehr herzlich.

Einzugsermächtigung:

Für meine Zahlungen erteile ich zur Vereinfachung der Verwaltung eine Einzugsermächtigung:

Ich (Vor- / Zuname)..... erkläre mich einverstanden, dass mein Jahresbeitrag in Höhe von € (vgl. Mitgliedsbeiträge!) von dem unten angegebenen Konto abgebucht wird.

Bankverbindung: Konto - Nr.: BLZ:

Ort / Datum: Unterschrift: